

Umgang mit Gewalt und Aggressionen

Gewalt und Aggressionen sind im Leben allgegenwärtig. Jeder Mensch hat schon Erfahrungen mit körperlichen und seelischen Angriffen gemacht. Die Massenmedien vermitteln eine lebhaftere Vorstellung von der Gewalt, die andere auf der Welt erleiden müssen. Jeder Mensch kann aggressiv sein und anderen Schaden zufügen. Alle haben irgendwann einmal gewalttätiges Verhalten gezeigt. Gewalt kommt praktisch an allen Arbeitsplätzen vor. Um die Qualität des Privat- und Berufslebens zu verbessern, muss ein wirkungsvoller Umgang mit Aggressionen und deren Folgen gelernt werden.

Zielgruppe

Das Training richtet sich sowohl an Angehörige der helfenden und lehrenden Berufe (Pfleger, Ärzte und Ärztinnen, Mitarbeitende im ambulanten Gesundheitsdienst, Lehrkräfte, Sozialarbeiterinnen und -arbeiter etc.), als auch an Führungskräfte, Personal- und Ausbildungsfachleute sowie Mitarbeitende.

Nutzen für die Teilnehmenden

- Die Teilnehmenden reflektieren ihre eigene Konfliktbiografie und ihre Verhaltensmuster in gewalttätigen und aggressiven Situationen.
- Sie lernen, in gefährlichen Situationen das Risiko adäquat einzuschätzen und präventive Massnahmen einzuleiten.
- Sie erkennen die Aggressionsdynamik, die Eskalationsstufen und die Angriffsphasen und entwickeln angemessene Bewältigungsstrategien und -taktiken.
- Sie schätzen die Auswirkungen eines Angriffs richtig ein und können mit Opfern von Gewalt besser umgehen.
- Sie reflektieren die Sicherheitskultur ihrer Organisation und erarbeiten Massnahmenansätze zu deren Verbesserung.

Methodik

Mit Wissensvermittlung, Reflexion und Training wird die Erfüllung der gesetzten Ziele sichergestellt. Durch Kurzreferate und Lehrgespräche wird das nötige theoretische Know-how vermittelt. In Einzel-, Paar- und Gruppenarbeiten werden eigene Erfahrungen aufgenommen. Die Inhalte werden anhand von Praxisbeispielen mit szenischem Arbeiten und mit Videoaufnahmen vertieft. Damit wird ein möglichst hoher Transfer in die Praxis gewährleistet.

Unser Trainingsverständnis

Alle solveras Trainings sind stark umsetzungs- und transferorientiert. Im Vorfeld erfassen wir den Bedarf der jeweiligen Organisation und die Bedürfnisse der Teilnehmenden. Die genaue Zielsetzung, Konzeption und Umsetzung richtet sich an der jeweiligen Bedarfsanalyse aus.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.